

Internationales Pomologentreffen 2025

Sortenvielfalt und Sortensammlungen

24.10.2025, 16.30 Uhr bis

26.10.2025, 17.00 Uhr

DASietz, Museum für Naturkunde,
Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz



#Sachsens_**Obst**KULTUR_entdecken

© potievsky 2024

LOGO Stadt Chemnitz, MfN, Kulturhauptstadt

Die Tagung wird organisiert von der Stadt Chemnitz/Museum für Naturkunde Chemnitz in Zusammenarbeit mit dem Pomologen-Verein e. V. und der Landesgruppe Sachsen im Pomologen-Verein e. V.

Die Unterkunft mit bis zu 85 Schlafplätzen ist für die IPT vorreserviert. Es wird schwierig sein, Unterkünfte kurzfristig und spontan zu bekommen, denn die [Kulturhauptstadt Chemnitz](#) erwartet viele Besucher und Besucherinnen.

Bitte buchen sie ihre Unterkunft

bis zum 24.4. 2025

unter dem Kennwort

"StadtChemnitz2025"

Im **Seaside Residenz Hotel Chemnitz**

Bernsdorfer Straße 2

09126 Chemnitz

Germany

+49 371 3551-0

info@residenzhotelchemnitz.de

EZ Standard: 83,00 €

EZ Premium: 93,00 €

DZ: 103,00 €

Bitte melden Sie sich für die Tagung außerdem formlos an unter tagung@pomologen-verein.de.

Sie erhalten daraufhin eine Rechnung für die Tagungsgebühr.

Die Tagungsgebühr beträgt 130,-€.

Sie beinhaltet die Mahlzeiten wie im Programm dargestellt.

Ach ja, und wir pflanzen am Freitag Nachmittag einen (Wild-)**Obstbaum** vor dem Museum....

Vorläufiges Programm

Freitag 24.10.2025

- Ab 16.30 *Ankommen und Registrierung*
- 17.30 Grußwort
Das Internationale Pomologentreffen 2025
Vertreter der Stadt Chemnitz und der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025
- 18.00 Festvortrag
Kleingartenkultur
Werner Schuricht (Jena, Deutschland)
- Ab 19.00 **Empfang der Stadt Chemnitz**
Mit Fingerfood-Bufferet

Samstag 25.10.2025

- Ab 8.15 *Ankommen und Registrierung*
- 8.45 **Begrüßung und Programmüberblick**
*Museum für Naturkunde Chemnitz, Pomologenverein e. V.,
Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie (n. n.)*
- 9.00 **# Was bedeutet Sortenprüfung? Was sind klimabedingte Trends und welche Sorten werden zukünftig in den Baumschulen angeboten?**
Stefan Eschke (technischer Leiter, Bundessortenamt, Wurzen, Deutschland)
- 9.30 **Von der Wurzel her gedacht – Lernerfahrungen von Methusalem-Bäumen**
Christoph Schulz (AG Wurzel im Pomologen-Verein, Nordheim, Deutschland)
- 10.00 **Wie Freilichtmuseen zum Erhalt historischer Obstsorten in Tschechien beitragen.**
Radim Lokoč (Naturschutzverantwortlicher in der Region Mährisch-Schlesien, Tschechien)
- 10.30 Vitalpause
- 11.00 **Der Einfluss Sachsens auf den Obstanbau in Siebenbürgen**
Mihai Bilegan (EU-Consultant für Wein und Obstbau, Bistriza,, Rumänien)
- 11.30 **#Arbeitstitel: Obstanbau Polen**

	(angefragt)
12.00	Obstanbau bei den Donauschwaben. Historie und Auswirkung der Klimaveränderung in den letzten hundert Jahren. Szani Zsolt (Nebih, Budapest, Ungarn)
12.30	Mittagspause Lunchbox-Versorgung und Zugang zur öffentliche Begleitausstellung #Sachsens_Obstkultur_entdecken im Museum für Naturkunde
14.30	Das Regelwerk Standards der Obstbaumpflege Sabine Fortak (AG Standards im Pomologen-Verein, Königslutter, Deutschland)
15.00	Besonderheit in Sachsen: Obstgehölze im Großtagebau zum "Punkte sammeln" für das Ökokonto der Renaturierungsfirmer LEAG Doris Wüstenhagen (Abt. Geotechnik, Planung Rekultivierung, Lausitz Energie Bergbau AG)
15.30	Vitalpause
16.00	Alles Schweizerhose? Gestreifte (panaschierte) Birnensorten – eine Spurensuche Jens Meyer (AG Erhalternetzwerk im Pomologen-Verein, Kuhlrade, Deutschland)
16.45	Sortenechtheit und Genet Fingerprint/ Hans-Joachim Bannier (Obstarboretum, Bielefeld, Deutschland)
Ab 18.00	Abendprogramm mit gemeinsamen Essen und geführtem Stadtrundgang durch die Kulturhauptstadt Europas 2025
Sonntag 26.10.2025	
9.00	Die Rolle der Klöster in der Geschichte der europäischen Obstkultur Michael Ruhnau (Pomologen-Verein, Bremen, Deutschland)
10.00	Weinbau/Rebsorten in/aus Sachsen ...Veränderung des Weinanbaus mit der Klimaveränderung, Besonderheiten im sächs. Weinanbau - welche Qualitäten bieten die sächs. Standorte Sten Gillner (Leiter Botanischer Garten, Chemnitz - angefragt)

10.30	<p>Europäische Zusammenarbeit rettet Streuobst - bestehende Ansätze und Perspektiven. Hannes Bürckmann und Sophia Philipp (Geschäftsstelle Hochstamm Deutschland, e.V. Schrotzberg, Deutschland)</p>
11.00	Vitalpause
11.30	<p>Entwicklung des Obstanbaus in Chemnitz Jens Börner (Umweltamt, Chemnitz, Deutschland)</p>
12.00	<p>Projektvorstellung "art-nature" Thema Kunsthochschule Schneeberg oder Projekte gelebte Nachbarschaft n. n.</p>
12.30	<p>Obst und Mode/Kunst .- Input KHS (n.n.)</p>
13.00	Mittagspause (individuelle Versorgung)
14.00	<p>Workshop 1 Einmal in die Rolle eines Pomologen schlüpfen - kindgerechte Dokumentation von Apfelsorten nach schulpädagogischen Konzept Ort: Museumspädagogik Zielgruppe: ab 8 Jahren max. Personenanzahl: 20 Leitung: Grit Striese (Landessprecherin Sachsen im Pomologen-Verein, Oberlausitz, Deutschland)</p>
14.00	<p>Workshop 2 Kreative, lustige und appetitliche Obstschnitzerei aus Äpfeln Ort: Eingangsbereich am Erlebnisraum Zielgruppe: Erwachsene max. Personenanzahl: ?? Leitung: Madlen Seigerschmidt (Essskulptur.de, Mittweida Deutschland)</p>
15.30	<p>Workshop 3 Baumwartin Manja Fischer stellt ganz praktisch korrekte Baumschnitte vor, die in Vorbereitung einer Pflanzung erforderlich sind. Im Rahmen des familienfreundlichen Workshops bringen Kinder ihre Wünsche für eine zukunftsfähige Stadt zum Ausdruck. Leitung: Manja Fischer, (Obstbaumwartin, Chemnitz, Deutschland) Ort: Bühne im Erdgeschoss Beginn: 15.30 - 17.00 Uhr Zielgruppe: Familien</p>